

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalmstadt

am 25.01.2024

im Gemeinschaftshaus im Stadtteil Trutzhain, Warthe-Weichsel-Str. 5

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Unterbrechungen: ---

gez. *Otto*

gez. *Beckmann*

.....
(Reinhard Otto)
Stadtverordnetenvorsteher

.....
(Stefan Beckmann)
Schriftführer

Mitgliederzahl: 37

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. StvV. Reinhard Otto
2. Stv. Helmut Balamagi
3. Stv. Reinhard Bauer
4. Stv. Helmut Böhm
5. Stv'e Celine Bornmann
6. Stv'e Christa Ditscherlein
7. Stv'e Ruth Engelbrecht
8. Stv. Patrick Gebauer
9. Stv. Andreas Göbel
10. Stv. Christian Herche
11. Stv. Michael Knoche
12. Stv. Thomas Kölle
13. Stv. Heiko Lorenz
14. Stv'e Hildegard Oberländer
15. Stv. Thorsten Pfau
16. Stv. Frank Pfau
17. Stv. Stefan Rehberg
18. Stv. Matthias Reuter
19. Stv. Dirk Rose
20. Stv. Jürgen Sapara
21. Stv. Karsten Schenk
22. Stv'e H. Scheuch-Paschkewitz
23. Stv. Dirk Spengler
24. Stv. Friedrich Sperlich
25. Stv. Georg Stehl
26. Stv. Thorsten Wechsel
27. Stv. Ralf Walck

28. Stv. Burkhard Walz
29. Stv. Axel Wenzel
30. Stv'e Anne Willer
31. Stv. Ulrich Wüstenhagen

a) nicht stimmberechtigt:

1. Bgm. Tobias Kreuter
2. StR. Timo Beckmann
3. StR. Armin Happel
4. StR'in Margot Schick
5. StR. Marcus Theis
6. StR. Gerhard Reidt
7. StR. Frank Bruchholz
8. StR. Bernd Rösch
9. OAR Stefan Beckmann
10. MOR Rainer Wiegand
11. OAR'in Doris Heinmüller
12. JuPfl. Michael Schott
13. VfA'e Franziska Bierach
14. OV Robert Bambey
15. OV Ove Glänzer
16. OV Jörg Hebebrand
17. OV Mario Heinrich Schenk

Es fehlten:

a) entschuldigt:

1. Stv. Christian Brück
2. Stv. Engin Eroglu
3. Stv. Günther Kirchhoff
4. Stv. Dr. Constantin Schmitt
5. Stv'e Karin Wagner
6. Stv. Christian Zeiß

b) nicht entschuldigt:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 16. Januar 2024 auf Donnerstag, den 25. Januar 2024 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Eine Hinweisbekanntmachung mit Bekanntgabe des Sitzungsdatums wurde unter der Rubrik „Amtliche Bekanntmachungen“ in der HNA am 20. Januar 2024 veröffentlicht. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung konnten auf der Homepage der Stadt Schwalmstadt eingesehen und abgerufen werden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Stadtverordnetenversammlung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Es wurden folgende Tagesordnungspunkte beraten und beschlossen:

Punkt 280 (1.) **Ernennung des Stadtbrandinspektors, des stellvertretenden Stadtbrandinspektors, des weiteren stellvertretenden Stadtbrandinspektors, der Wehrführer/in, der stellvertretenden Wehrführer/in und des weiteren stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr zu Ehrenbeamten der Stadt Schwalmstadt**

Aktenzeichen:
131.20:

StvV. Otto weist darauf hin, dass gemäß § 12 Abs. 6 des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) in Verbindung mit § 13 der Satzung für die Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Schwalmstadt der Stadtbrandinspektor, der stellvertretende Stadtbrandinspektor, der weitere stellvertretende Stadtbrandinspektor, die Wehrführer/innen, die stellvertretenden Wehrführer/innen und die weiteren stellvertretenden Wehrführer/innen zu Ehrenbeamten zu ernennen sind.

Der entsprechende Beschluss zur Ernennung sei durch den Magistrat gefasst worden. Heute sollen nunmehr die Ernennungsurkunden in öffentlicher Sitzung ausgehändigt werden. Außerdem ist von den Ernannten der Diensteid abzulegen.

Die Aushändigung der Ernennungsurkunden erfolgt durch Bgm. Kreuter in folgender Reihenfolge an die aufgeführten Personen:

Stadtbrandinspektor und stellv. Stadtbrandinspektor

- Tim Köhler (Stadtbrandinspektor)
- Mike Kern (stellv. Stadtbrandinspektor)

Anschließend legen die Ernannten ihren Diensteid vor Bgm. Kreuter ab, dazu sprechen sie den Wortlaut des Dienstoides wie folgt nach:

„Ich schwöre, dass ich das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Hessen sowie alle in Hessen geltenden Gesetze wahren und meine Pflichten gewissenhaft und unparteiisch erfüllen werde, so wahr mir Gott helfe.“

Die Aushändigung der Urkunde an den weiteren stellv. Stadtbrandinspektor Karsten Linke muss zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, da er nicht anwesend war.

Wehrführerinnen/Wehrführer und stellv. Wehrführerinnen/stellv. Wehrführer
(in alphabetischer Reihenfolge der Stadtteile):

- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| ➤ Michael Speidel | Wehrführer Allendorf |
| ➤ Andreas Schleicher | Wehrführer Ascherode |
| ➤ Mario Heinrich Schenk | Wehrführer Florshain |
| ➤ Kai-Steffen Tämmerich | Wehrführer Michelsberg |
| ➤ Jens Wickert | Wehrführer Niedergrenzebach |
| ➤ Sandra Tiago Coelho | Wehrführer Rommershausen |
| ➤ Henning Dörrbecker | Wehrführer Rörshain |
| ➤ Björn Bachmann | Wehrführer Treysa |
| ➤ Bernd Weitzel | Wehrführer Trutzhain |
| ➤ Christian Bechtel | Wehrführer Wiera |
| ➤ Marcel Ochs | Wehrführer Ziegenhain |
| ➤ Bruno Baumgart-Diehl | stellv. Wehrführer Allendorf |
| ➤ Michael Kürschner | stellv. Wehrführer Ascherode |
| ➤ Stephan Schütz | stellv. Wehrführer Dittershausen |
| ➤ Robert Bambey | stellv. Wehrführer Frankenhain |
| ➤ Daniel Schneider | stellv. Wehrführer Michelsberg |
| ➤ Christian Wickert | stellv. Wehrführer Niedergrenzebach |
| ➤ Ingo Ciemer | stellv. Wehrführer Rommershausen |
| ➤ Anne Stuhlmann | stellv. Wehrführer Rörshain |
| ➤ Markus Rampe | stellv. Wehrführer Treysa |
| ➤ Jaqueline Weitzel | stellv. Wehrführerin Trutzhain |
| ➤ Kevin Braun | stellv. Wehrführer Trutzhain |
| ➤ Dominik Wüst | stellv. Wehrführer Wiera |
| ➤ Phillip Völker | stellv. Wehrführer Ziegenhain |

Anschließend legen die Ernannten ihren Diensteid vor Bgm. Kreuter ab, dazu sprechen sie den Wortlaut des Dienstoides wie folgt nach:

„Ich schwöre, dass ich das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Hessen sowie alle in Hessen geltenden Gesetze wahren und meine Pflichten gewissenhaft und unparteiisch erfüllen werde, so wahr mir Gott helfe.“

Die Aushändigung der Urkunde an die nachfolgend genannten Personen muss zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, da sie nicht anwesend waren:

- | | |
|-----------------------|------------------------------|
| ➤ Jan-Hendrik Hartwig | Wehrführer Dittershausen |
| ➤ René Musial | Wehrführer Frankenhain |
| ➤ Frank Dittschar | stellv. Wehrführer Florshain |

Punkt 281 (2.)

Aktenzeichen:
323.4

Mitteilungen, Fragen und Anregungen

- a) Bgm. Kreuter informiert über die Einladung zum literarischen Kammerkonzert am 28. Januar 2024, 11:00 Uhr, im Gemeinschaftshaus Trutzhain anlässlich des inter-nationalen Gedenktags an die Opfer des Nationalsozialismus (27.01.).

Aktenzeichen:
572.12

- b) Bgm. Kreuter informiert darüber, dass die Eröffnung des Europabades voraussichtlich im Laufe des Monats Februar 2024 erfolgen werde.

Aktenzeichen:
658.40

- c) Stv. Schenk fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Umsetzung des Parkraumkonzeptes in Schwalmstadt.

Bgm. Kreuter teilt mit, dass diese Anfrage schriftlich beantwortet werden solle.

Aktenzeichen:
658.43

- d) Stv'e Scheuch-Paschkewitz weist darauf hin, dass das Parken auf den Parkplätzen des Aldi-Marktes und im Bereich des Rewe-Marktes in Treysa durch private Unternehmen kontrolliert werde und auch unterschiedlich hohe Verwarngelder erhoben werden. Hierzu stelle sich die Frage, inwieweit die Stadt hierauf Einfluss nehmen könne.

Bgm. Kreuter beantwortet die Anfrage dahingehend, dass es sich um private Parkplätze handele und die Stadt Schwalmstadt daher auch keinerlei Befugnis zur Einflussnahme habe.

Aktenzeichen:
104.22

- e) Stv'e Scheuch Paschkewitz fragt an, ob es Erkenntnisse über eine geplante Protestaktion gegen die AfD in Schwalmstadt gebe und ob die Stadt Schwalmstadt beabsichtige, sich an dieser zu beteiligen.

Bgm. Kreuter teilt mit, dass er bereits von Jochen Helwig und weiteren Personen angesprochen worden sei, die eine solche Protestaktion in Schwalmstadt durchführen möchten. Weitere Gespräche hierzu werde er noch führen.

Aktenzeichen:
720.72

- f) Stv. F. Pfau regt an, die Eigentümer der Häuser an der Ecke „Herbstgasse / Pegasus“ aufzufordern, ihren Müll ordentlich zu entsorgen. Die wilde Müllablagerung hinterlasse ein negatives Stadtbild und könne auch weitere Probleme (Anlocken von Ungeziefer, z. B. Ratten) mit sich bringen.

Bgm. Kreuter teilt dazu mit, dass die Eigentümer bereits aufgefordert worden seien, den Müll zu beseitigen. Außerdem erfolge eine Kontrolle durch die Stadt.

Aktenzeichen:
621.4239

- g) Stv. Herche teilt mit, dass er gehört habe, dass der Investor für das Bauprojekt auf dem ehemaligen „Weckesser-Gelände“ angeblich abgesprungen sei.

Bgm. Kreuter teilt mit, dass er keine solchen Erkenntnisse habe und es sich dabei wohl um ein Gerücht handele.

Punkt 282 (3.)

Aktenzeichen:
902.41:Nachtrag 2023

**Erste Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan der Stadt Schwalmstadt für das Haushaltsjahr 2023;
Genehmigung der Finanzaufsicht und Beitrittsbeschluss**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der aufsichtsbehördlichen Genehmigung des Schwalm-Eder-Kreises vom 19.12.2023 (Az.: 30.2.6 – 33 d 02) zur Ersten Nachtragshaushaltssatzung 2023 und der darin enthaltenen Änderung zu § 2 beizutreten:

Die Aufnahme der in § 2 der Ersten Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Schwalmstadt für das Haushaltsjahr 2023 festgesetzten Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 10.564.659,00 € wird nur zu einem Teilbetrag in Höhe von 8.792.475,00 € gem. § 103 Abs. 2 HGO genehmigt.

Die Information der Stadtverordnetenversammlung gem. § 50 Abs. 3 HGO ist somit erfolgt.

Dafür: 31

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Die beiden folgenden Punkte wurden gemeinsam aufgerufen.

Punkt 283 (4.)

Aktenzeichen:
902.41:Haushalt 2024

**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2024 der Stadt Schwalmstadt;
Einbringung**

Punkt 284 (5.)

Aktenzeichen:
902.41:Haushalt 2024

**Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027;
Einbringung**

Bgm. Kreuter bringt die vom Magistrat festgestellten Entwürfe der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 sowie des Investitionsprogramms für die Jahre 2023 bis 2027 ein.

Die Beratung und Beschlussfassung ist für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 7. März 2024 vorgesehen.

Punkt 285 (6.)

Aktenzeichen:
044.0:Global Nachhaltige
Kommune Hessen

**Global Nachhaltige Kommune Hessen - Beschluss der
Nachhaltigkeitsstrategie Schwalmstadt**

Bgm. Kreuter erläutert den Sachverhalt und bittet darum, einen Beschluss zur o. a. Thematik zu fassen, da ein solcher gerade im Hinblick auf die Beantragung von Fördergeldern

notwendig sein könnte. Sollte lediglich eine Kenntnisnahme erfolgen, müsse man das weitere Vorgehen mit dem zuständigen Ministerium klären.

Anschließend nehmen die Stv'en Gebauer (SPD-Fraktion) und Schenk (CDU-Fraktion) Stellung zu der Angelegenheit und weisen auf ihre vorliegenden Änderungsanträge hin.

Des Weiteren nimmt Stv. Herche (Fraktion Freie Wähler) Stellung zu der Thematik und stellt namens seiner Fraktion folgenden Änderungsantrag:

„Die im Rahmen des GNKH-Prozesses erarbeitete Nachhaltigkeitsstrategie für Schwalmstadt inkl. dem geänderten Handlungsprogramm wird zur Kenntnis genommen.

Die Planung und Umsetzung erfolgt nach den im Haushalt in einer eigenen Haushaltsstelle zur Verfügung gestellten Mitteln. Mögliche Fördermittel für Projekte und Umsetzungsmaßnahmen sind einzuwerben.“

Außerdem nimmt Stv'e Engelbrecht (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) Stellung und spricht sich dafür aus, den Beschlussvorschlag des Magistrats anzunehmen.

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung zum o. a. Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler. Diese Abstimmung führt zu folgendem Ergebnis:

Dafür: 19

Dagegen: 10

Enthaltungen: 2

Damit hat die Stadtverordnetenversammlung dem o. a. Antrag zugestimmt.